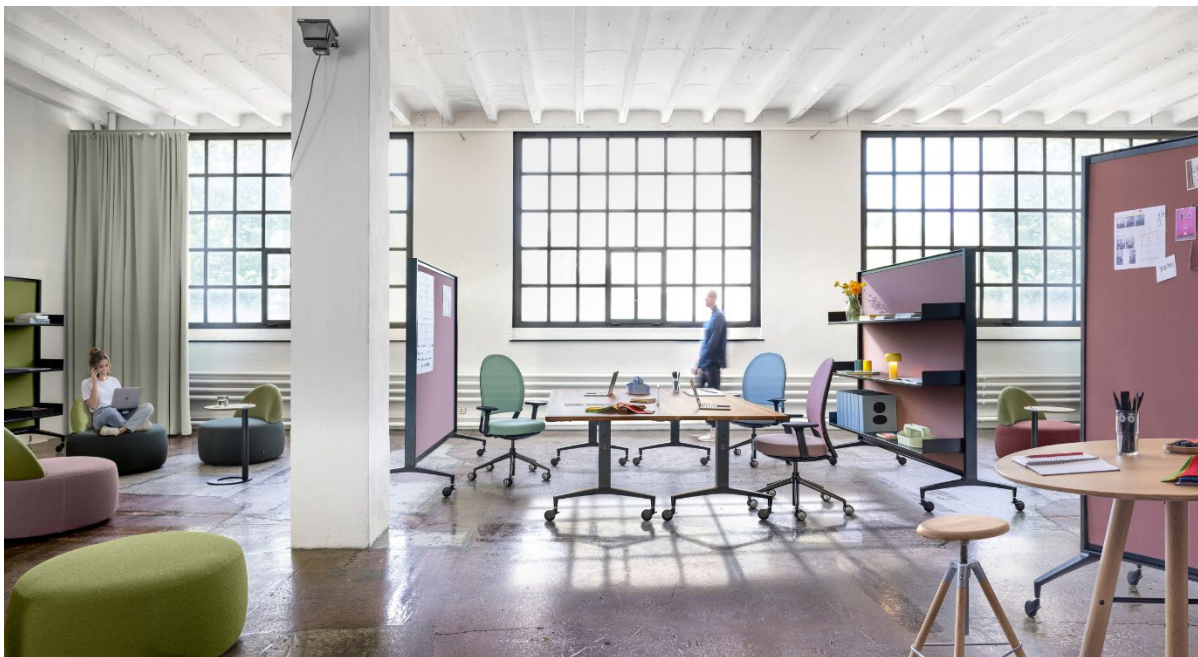
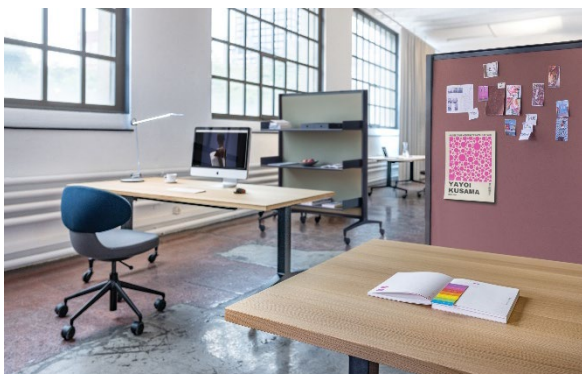




Alteo Wall: Mobiles Wandsystem für Räume, die sich anpassen

Mit Alteo Wall hat Girsberger ein mobiles Wandsystem entwickelt, das Flexibilität in den Mittelpunkt stellt: für eine sich wandelnde Arbeitswelt, in der starre Bürostrukturen offenen, aktivitätsorientierten Arbeitsumgebungen weichen. Damit lassen sich Räume immer wieder neu strukturieren und definieren. Arbeitswelten können spontan zониert, umgestaltet und an veränderte Bedürfnisse angepasst werden – ohne bauliche Eingriffe und mit wenigen Handgriffen.

Bützberg, 14.09.2026 – Moderne Büros vereinen unterschiedlichste Nutzungen auf einer Fläche. Fokuszonen für konzentriertes Arbeiten befinden sich neben offenen Collaboration Spaces, Besprechungsbereichen, Work Cafés oder informellen Lounges. „Alteo Wall unterstützt diese räumliche Vielfalt, indem sich mit dem System Arbeitsbereiche gliedern, Sichtachsen definieren und Bereiche mit unterschiedlicher Atmosphäre schaffen lassen. Das mobile Wandsystem Alteo Wall wird damit zum architektonischen Werkzeug für die Gestaltung zeitgemäßer Multizonenbüros“ resümiert Mathias Seiler, verantwortlich für das Design des Wandsystems.



Räume verändern – spontan, situativ und aktivitätsorientiert

Flexibilität in modernen Arbeitswelten geht über bewegliche Möbel hinaus. Räume müssen sich den Arbeitsprozessen anpassen lassen und nicht umgekehrt. Dank seiner Rollen lässt sich Alteo Wall einfach verschieben und ermöglicht es, Bereiche jederzeit neu zu gliedern und zu organisieren – für Workshops, Teammeetings, Präsentationen oder Phasen konzentrierter Einzelarbeit. So entstehen je nach Anforderungen veränderbare Räume auf Zeit.



Funktion wird Teil der Architektur

Alteo Wall ist weit mehr als ein Trennwandsystem. Unterschiedliche Funktionsmodule machen die Wände zu vielseitigen Bausteinen der Raumgestaltung. Regaltablare, Whiteboards, Pinnwände, Monitorhalterungen mit Elektrifizierung und Elemente zur Begrünung lassen sich bedarfsgerecht integrieren. Sie gliedern Arbeitsbereiche, unterstützen Kommunikation und schaffen zugleich Ordnung und Orientierung. Je nach Konfiguration und Nutzung entsteht eine Bibliothek, ein Präsentationsbereich, eine Projektfläche oder ein informeller Treffpunkt – mit demselben System und einer einheitlichen Gestaltungssprache. Organisationsboxen und Buchstützen ergänzen die Regaltablare, während Kleiderhaken und weitere Komponenten eine bedarfsgerechte Ausstattung ermöglichen.



Trennwand

Monitorwand

Regalwand

Pflanzenwand

Akustik und Technologie integriert

Die Anforderungen an zeitgemässe Arbeitsumgebungen reichen über die Raumgliederung hinaus. Deshalb integriert Alteo Wall akustische, digitale und organisatorische Funktionen in einer durchgängigen Systemlösung.

Eine optionale Akustik-Absorberplatte aus recycelten Trevira-CS-Resttextilien (von Création Baumann) verbessert die Raumakustik und dient gleichzeitig als Sichtschutz und Pinnwand. Der Absorptionsgrad wurde nach DIN EN ISO 354:2003 geprüft und ermöglicht eine präzise akustische Planung. Jede Platte erhält durch das verwendete Recyclingmaterial ihre eigene Farbigkeit.

Ergänzt wird das System durch universelle Monitorhalterungen, Plug-and-Play-Elektrifizierung und integriertes Kabelmanagement für hybride Meetings und digitale Zusammenarbeit. Die Monitorhalterung ist höhenvariabel in der Gestellstruktur montierbar und auch für grosse Displays bis 65 Zoll geeignet. Eine Elektrifizierungskonsole mit ausziehbarem Anschlusskabel oder integrierter Elektrodose ermöglicht eine flexible Versorgung des Monitors.



Elektrifizierungskonsole



Organisationsboxen



Akustik-Absorberplatte/Kleiderhaken



Alteo Wall mit Pflanzenwannen

Depicted person is AI-generated

Ein Einrichtungssystem für wandelbare Arbeitswelten

In Verbindung mit dem Alteo Klapptisch entsteht ein modulares Einrichtungssystem, mit dem sich nahezu sämtliche Bereiche moderner Bürolandschaften gestalten lassen. Wände und Tische können frei kombiniert und jederzeit neu konfiguriert werden. Werden sie nicht benötigt, lassen sie sich platzsparend gestaffelt verstauen.

Alteo Wall schafft damit die Voraussetzungen für Arbeitswelten, die nicht auf Dauer festgelegt sind, sondern sich kontinuierlich mit den Anforderungen ihrer Nutzer verändern.



Über den Designer: Mathias Seiler

Mathias Seiler, 1963 geboren, studierte Industrial Design an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg bei Prof. Dieter Rams. Er arbeitete international als Produktdesigner für verschiedene renommierte Möbelhersteller und erhielt zahlreiche Auszeichnungen. Seit 2010 trägt Mathias Seiler bei Girsberger die Gesamtverantwortung für Design und Marketing.

Über Girsberger:

Die Schweizer Unternehmensgruppe wurde im Jahr 1889 als Drechslerei in Zürich gegründet und entwickelte sich zu einem international namhaften Sitzmöbelhersteller. Im Zuge der weiteren Unternehmensentwicklung wurden die eigenen Fertigungsbetriebe und die

besondere Handwerkskompetenz in den Bereichen Polsterung, Massivholz- und Oberflächenbearbeitung gezielt ausgebaut. Das heutige Leistungsangebot umfasst qualitativ hochwertige Möbel für den Büro-, Objekt- und Wohnbereich, objektspezifische Sondermöblierungen (Customized Furniture) sowie die Wiederinstandsetzung und das Upcycling von gebrauchtem Mobiliar (Remanufacturing).

Von Koblenz aus, nahe der Grenze zu Deutschland, beliefert der Bereich Massivholzhandel holzverarbeitende Betriebe aller Art mit hochwertigen Massivhölzern. Auch ausserhalb der Schweiz und Deutschlands ist Girsberger mit Vertriebsgesellschaften in mehreren europäischen Ländern präsent. Produziert wird in Bützberg (CH), Endingen (D) und Kraljevci (SRB). Seit August 2023 leitet Danielle Quaile in 5. Führungsgeneration die internationale Firmengruppe.

Medienkontakt:

Dorothea Scheidl-Nennemann
Public Relations Manager – Girsberger Group
Girsberger GmbH
Ersteiner Strasse 2
79346 Endingen
Deutschland

Tel. +49 (0)162 130 04 57

www.girsberger.com

dorothea.scheidl@girsberger.com

